



Protokoll der 32. Generalversammlung Bridge Club Zug:

Ort: Restaurant Park-Café im Martinspark, Bahnhofstrasse 12, Baar
Beginn: 10:30 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler, Präsenzliste
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der GV 2017
4. Jahresbericht Co-Präsidium durch Elisabeth Heer
5. Jahresbericht der Spielleitung
6. Jahresbericht Sonderanlässe
7. Jahresrechnung 2017/18 (liegt an der GV auf)
8. Revisorenbericht und Décharge Erteilung
9. Budget 2018/2019 und Jahresbericht
10. Wahlen
 - a) Vorstand
 - b) Revisoren
11. Anerkennung und Dank für besondere Beiträge
12. Anlässe Clubjahr 2018/19
 - a) Chlaus-Turnier 2018: 4. Dezember 2018
 - b) Sommer-Turnier: 25. Mai 2019
 - c) GV 2019: 31. August 2019
 - d) Chlaus-Turnier 2019: Donnerstag, 5. Dezember 2019
13. Anträge von Mitgliedern
14. Verschiedenes

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler, Präsenzliste

Elisabeth Heer begrüsst die anwesenden Mitglieder des BCZ zur diesjährigen GV. Die Einladung der GV erfolgte rechtzeitig. Die Versammlung ist beschlussfähig. Als Stimmenzähler werden Maya Briner und Marlyse Blatter gewählt. Es sind total 39 Mitglieder anwesend, somit liegt das erforderliche Mehr bei 20 Stimmen. Eine Präsenzliste zirkuliert.

Elisabeth Heer führt durch die GV, Vreni Wälti führt das Protokoll.

Entschuldigt haben sich 26 Mitglieder: André Stalder, Anita Matter, Anna Maria Lindegger, Edith Graf, Elisabeth Hubbeling, John. P Maier, Josy Erni, Karin Zürcher, Lilli Gottschalk, Luca Della Ca', Margrit Freuler, Marianne Burlet, Marliese Wespi,

Mei Lan Schäfer, Michael Kleinschmidt, Nelly de Vet, Nico Bausback, Peter Hobbins, Renata Filali, Rita Kettner, Robi Merkle, Ruth Harbeck, Ruth Stadelmann, Schaller Brigitta, Teresa Hedinger, Theo Kleintjens.

Elisabeth informiert, dass die beiden Vorstandsmitglieder Marianne Burlet und Teresa Hedinger (neu ab dieser GV) nicht an der GV teilnehmen können. Elisabeth würdigt auch die Arbeit unserer verstorbenen Vorstandskollegin Margerita Leemann. Zirkulation Karten für Rita Kettner, Elisabeth Hubbeling. Bevor wir zur Genehmigung der Traktandenliste komme, möchten wir gerne kurz den folgenden verstorbenen Mitgliedern gedenken: Margerita Leemann und Christina Neuenschwander.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Dem Vorstand wurden keine zusätzlichen Traktanden gemeldet. Entsprechend bleibt es bei den Traktanden, die mit der Einladung versandt wurden.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt

3. Protokoll der GV 2017

Das Protokoll der GV 2017 vom 9. September 2017 liegt zur Genehmigung vor. Ist die GV mit dem Protokoll einverstanden. Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt und verdankt.

Das Protokoll wird verdankt und von der GV einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Vorstands

Das letzte Jahr gestaltete sich für den Vorstand aus verschiedener Sicht als herausfordernd. Nachdem wir ein gutes Team zusammen hatten, verstarb Margerita leider im Amt, so dass der Vorstand die Arbeiten mit vier Mitgliedern weiterführte. So traf sich der Vorstand im letzten Jahr zu insgesamt sieben Sitzungen.

Organisation Bridge-Vorstand

Wie an der letzten Generalversammlung informiert, organisierte sich der Vorstand paritätisch. Demgemäss übernahm niemand die Funktion als Präsidentin, vielmehr wurden die Ressorts und die verschiedenen Aufgaben auf die einzelnen Vorstandsmitglieder aufgeteilt. Die verschiedenen Aufgaben wurden auf die verschiedenen Mitglieder des Vorstands wie folgt aufgeteilt:

- Marlies: Finanzen
- Vreni: Turnierbetrieb, Liga, IT, Ausbildung
- Marianne: Material, Betreuung der Mitglieder, Spezial-Anlässe
- Elisabeth: Sekretariat des Vorstands

Die Organisation des Vorstands in dieser Weise hat sich bewährt und wird in dieser Form weitergeführt. Jede übernahm ihre Verantwortung für ihren Bereich und unterstützte die anderen bei den Aufgaben. An dieser Stelle ist zu betonen, dass verschiedene andere Club-Mitglieder den Vorstand stark unterstützen. Ohne diese Unterstützung hätten verschiedene Ziele nicht erreicht werden können.

Umgesetzte Projekte des Vorstands

Der Vorstand konnte im letzten Jahr verschiedene Projekte umsetzen. So freut es uns, dass der Turnierbetrieb mit den Tablets – nach einigen Kinderkrankheiten - reibungslos funktioniert. Per Ende Jahr konnte die neue Website aufgeschaltet werden. Der Vorstand erhielt verschiedene positive Rückmeldungen, so dass dieses Projekt erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Die neue Website ist nicht nur benutzerfreundlich, sie erleichtert auch das Aufschalten der Resultate im Internet. Was den Aufwand von Vreni in dieser Hinsicht stark reduzierte. Mit der Einführung des monatlichen Simultané-Turniers wurde versucht, die Attraktivität der Dienstag-Turniere zu erhöhen. Der Vorstand stellte sicher, dass verschiedene Mitglieder am diesjährigen Schiedsrichterkurs teilnahmen. Das Knowhow des Clubs konnte diesbezüglich gestärkt werden.

Auch bei den verschiedenen Projekten konnten wir auf die Hilfe von verschiedenen Mitgliedern zählen. Besten Dank an dieser Stelle.

Neuste Entwicklungen

Im März dieses Jahres hat Elisabeth eine neue Position im Kanton Basel-Landschaft angenommen und hat deshalb ihren Austritt aus dem Vorstand bekannt gegeben. Theresa konnte für den Vorstand gewonnen werden. Wir werden sie später zur Wahl vorschlagen. Im Falle der Wahl wird sie die Betreuung der Mitglieder übernehmen. Sie wird versuchen, bei verschiedenen Organisationen und auch Firmen den Bridge Club bekannt zu machen.

Situation im Club

Zum Ende bedankt sich Elisabeth nochmals ganz herzlich bei ihren Vorstands-Kolleginnen. Sie setzen sich alle sehr stark für den Club ein. Leider ist es trotz dieser verschiedenen Neuerungen noch nicht gelungen, die Teilnehmer an den Turnieren markant zu erhöhen. Hier muss jedes Mitglied aktiv sein und andere zur Teilnahme motivieren.

Die Generalversammlung nimmt den Jahresbericht von Elisabeth zur Kenntnis.

5. Jahresbericht der Spielleitung

Bericht von Vreni:

Spielbetrieb Dienstagabend und Donnerstagnachmittag

Gespielt wurde an 49 Dienstagabenden. Die durchschnittliche Anzahl Tische betrug 5,4 Tische, das ist immerhin ein Plus von 22% (letztes Jahr war der Schnitt 4.4 Tischen). Der höchste erspielte Prozentsatz betrug 76.76 % und wurde von Alessandra von Schoen – Hakan Gökce erreicht.

Durchschnittlich wurden die Turniere mit 65.11% gewonnen.

Rangliste der grünen Punkte:

1. Peter Steiner mit 241 Punkten
2. Vreni Wälti mit 228 Punkten
3. Anne Klarmann mit 139 Punkten.

Am Donnerstagnachmittag wurde 49 Mal gespielt. Die durchschnittliche Anzahl Tische betrug 7.1 Tische das ist ein Plus von 6% (letztes Jahr war der Schnitt 6.7 Tische). Der höchst erspielte Prozentsatz betrug 75.46% und wurde von Lotte Rhomberg und Peter Steiner erreicht.

Durchschnittlich wurden die Turniere mit 65 % gewonnen.

Rangliste der grünen Punkte:

1. Vreni Wälti mit 245 Punkten
2. Anne Klarmann mit 214 Punkten
3. Rasel Erken mit 187 Punkten.

6. Jahresbericht Sonderanlässe

Die Sonderanlässe wurden von Marianne und Margerita hervorragend organisiert, alles verlief reibungslos und das Essen und das Ambiente waren sehr gut.

Die Ergebnisse waren wie folgt:

Club-Meister an der letztjährigen GV wurden Anne Klarmann und Maya Briner
Das Chlausturnier wurde von Peter Hobbins und Michael Kleinschmidt gewonnen.
Das Sommerturnier haben Anne Klarmann und Mays Briner gewonnen.
An dieser Stelle herzliche Gratulation allen Siegern.

Die Generalversammlung nimmt den Jahresbericht der Spielleiterin zur Kenntnis.

7. Jahresrechnung 2017 / 2018 (lag an der GV auf)

Gewinn: Fr. 929.25, budgetiert war ein Verlust von Fr. 3'210.-.

Im Spieleinsatz haben wir ein Plus von Fr. 1'227.75 erwirtschaftet. Die Mitgliederbeträge sind ausgeglichen. Bei den Anlässen haben wir Fr. 1'050.- weniger ausgegeben. Bei den Ligabeiträgen wurden Fr. 210.- mehr ausbezahlt und im Verwaltungsaufwand wurden Fr. 361.05 eingespart. Zudem haben wir Spenden in der Höhe von Fr. 1'140.- erhalten.

8. Revisorenbericht und Décharge-Erteilung

Brigitte Schaller und Jean-Pierre Wirtz prüften die Jahresrechnung und attestieren dieser Ordnungsmässigkeit. Die Revisoren heben die nachvollziehbare und übersichtliche Buchhaltung von Marlies Knupp positiv hervor. Der Gewinn beträgt Fr. 929.25 und das Vermögen des Vereins beläuft sich neu auf Fr. 32'314.98. Die Revisoren empfehlen der GV, die Jahresrechnung zu genehmigen. Es wird keine Wortmeldung gewünscht.

Elisabeth dankt den Revisoren für ihre Arbeit. Sie verdankt insbesondere den Einsatz von Jean-Pierre Wirtz, der künftig nicht mehr als Revisor amten wird.

Der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen. Die Generalversammlung genehmigt auf dieser Basis einstimmig die Rechnung 2017 / 2018 und erteilt dem Vorstand die Décharge.

9. Budget 2017 / 2018 (lag an der GV auf)

Im Budget 2018/2019 weisen wir einen Verlust von Fr. 3'330.- aus.

Wir haben im Budget gegenüber dem Vorjahresbudget folgende Änderungen vorgenommen:

- im Spieleinsatz für Grüne Punkte / Simultané: Fr. 420.- mehr, da wir ja monatlich jetzt ein Simultan-Turnier spielen.
- Clubmeisterschaft und GV: Fr. 500.- mehr
- Sommerturnier: Fr. 500.- weniger
- Samichlausturnier: Fr. 300.- weniger, jedoch Fr. 200.- mehr für Apéro und Fr. 100.- mehr für Turnierpreise.
- Liga: Fr. 400 weniger, da wir keine Mannschaft mehr in der Promotion haben.
- Verwaltungsaufwand: Mehraufwand von Fr. 100.-
- Büromaterial: Minus Fr. 100.-
- Präsentation und Werbung: Fr. 200.-

Anlässe unverändert wie im Vorjahr, jedoch eine andere Aufteilung .
Mitgliederbeiträge unverändert.

Die Generalversammlung genehmigt das vorgelegte Budget 2016/2017 einstimmig.

10. Wahlen

Vorstand: Vreni, Marlies und Marianne stellen sich erneut zur Wahl für eine Amtsdauer von zwei Jahren. Theresa wird für die Wahl in den Vorstand vorgeschlagen. Der Vorstand wird die Arbeiten aktuell zu viert weiterführen. Der Vorstand wird sich auf die Suche nach einem 5. Mitglied machen. Wahl von Theresa mit grossem Applaus.

Revisoren: Brigitta Schaller bleibt weiterhin Revisorin. Jean-Pierre tritt als Revisor zurück. Grazina Schoahs ist bereit, dieses Amt zu übernehmen. Wahl von Grazina mit grossem Applaus auf die nächsten zwei Jahre.

Marianne Burlet, Vreni Wälti, Marlies Knupp und Teresa Hedinger werden einstimmig und mit grossem Applaus in den Vorstand gewählt.

Die Generalversammlung wählt Grazyna Shoahs einstimmig als Revisorin.

11. Anerkennung und Dank für besondere Beiträge

Vreni verdankt: Bruno, Peter, Ute, Renate und Elisabeth
Elisabeth verdankt: Vreni

12. Anlässe Clubjahr 2018/19

- a) Chlaus-Turnier 2018: 4. Dezember 2018
- b) Sommer-Turnier: 25. Mai 2019
- c) GV 2019: 31. August 2019
- d) Chlaus-Turnier 2019: Donnerstag, 5. Dezember 2019

13. Anträge von Mitgliedern

Keine eingegangen, weshalb das Traktandum gestrichen wurde.

14. Verschiedenes

Zum Schluss bedankt sich Elisabeth für die schöne Zeit im Bridge Club Zug lädt alle zum Apéro ein. Herzlichen Dank dafür!!!